

15. April 2002

Kurt Schagerer – Längst dienender Bürgermeister Österreichs LH Pröll würdigte „Denkmal“ der Marktgemeinde Pitten

„Er hat fast ein halbes Jahrhundert seines Lebens den anderen gewidmet, 40 Jahre davon als Pittener Bürgermeister. Seine Tätigkeit für diese Gemeinde war stets über alle Parteigrenzen hinweg in die richtige Richtung gerichtet: In Richtung Blau-Gelb, wie es in diesem Land bei guter politischer Arbeit Tradition hat. Nicht das Geld war die Währung Kurt Schagerers, sondern das Herz.“ Mit diesen Worten würdigte am Samstag Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die 40-jährige erfolgreiche Tätigkeit des Pittener Bürgermeisters Kurt Schagerer in dieser Funktion. Schon sieben Jahre vorher hatte er im Gemeinderat mitgearbeitet. Er ist damit der längst dienende Bürgermeister Österreichs.

Landeshauptmannstellvertreterin Heidemarie Onodi sprach Schagerer Respekt und Anerkennung aus. Sein Erfolg sei wohl auch durch die Nähe zu den Menschen begründet. Er habe stets in all den Jahren ein großes Ziel vor Augen gehabt und allen Menschen die Möglichkeit zur Weiterentwicklung gegeben.

Gemeindebund-Vizepräsident Anton Koczur ortete „tiefe Spuren“, die Schagerer im Lande hinterlassen habe, und dies in einer politisch bewegten Zeit. Ohne den Aufstieg der Gemeinden und ohne Wirken von Menschen wie Kurt Schagerer wäre auch die Aufwärtsentwicklung des Bundeslandes nicht möglich gewesen, schloss Koczur.

Unter den vielen Auszeichnungen und Ehrengeschenken, die Schagerer erhielt, hat das Geschenk der Marktgemeinde Pitten an ihren Bürgermeister einen besonderen Stellenwert: Sie benennt einen Park nach dem langjährigen Bürgermeister.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at